

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Beilage zu Nr. 218.]

5. August 1860.

Noch nicht dagewesen. Grossgrain oder woll. Rips anstatt 12½ Pf die Elle für 3 und 5 Pf.

Robert Hänsel, Reichstraße, Amtmanns Hof.

ff. Shirting-Semden sind zu verkaufen Schuhmachersgäschchen Nr. 5, 1 Treppe.

Verkauf eines Erbgerichts.

Ein schönes, mit Brauerei und Brennerei versehenes

Erb- und Lehngericht,

wozu neue, für den landwirthschaftlichen Gebrauch vorzüglich eingerichtete Gebäude, ein herrschaftliches Wohnhaus, 540 sächs. Schfl. Areal und ein ausgezeichneter Viehbestand gehören, soll mit der anstehenden sehr guten Ernte und vollständigem Inventar sofort für den Preis von 65000 Pf mit einer Anzahlung von 25000 bis 30000 Pf verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt

Carl Heinr. Wöhl in Hainichen.

Grundstücks-Verkauf.

Ein Hausgrundstück in der Lindenstraße, Vorder- und Hintergebäude, ist (getrennt oder zusammen) für 16,000 Pf mit 3 bis 4000 Pf Anzahlung zu verkaufen.

Hierauf Reflectirende wollen sich gefälligst an Herrn G. M. Unger in Reudnitz, kurze Gasse 94 wenden, welcher nähere Mittheilung darüber zu machen die Güte haben wird.

Grundstücks-Verkauf.

In der Nähe der Weststraße ist ein vor wenig Jahren neu und sehr solid gebautes Haus nebst Zubehör, das 6% rentiert, unter vortheilhaftesten Zahlungsbedingungen veräußertlich. Reflectirende wollen ihre Adr. unter Chiffre 50 # 100 franco posta rest. niederlegen.

Zu verkaufen sind mehrere schöne preiswürdige Häuser in Leipzig, Reudnitz und Neuschönfeld, so wie sehr schöne Landgüter von 10 bis 40000 Pf, in der Nähe Leipzigs, durch

C. Wöhme, Goldhahngäschchen Nr. 7.

Zu verkaufen.

Wegen Krankheit des Besitzers ist ein Materialgeschäft in einer lebhaften Straße Leipzigs sofort zu verkaufen. Adressen bittet man unter der Chiffre O. S. # 1. poste restante Leipzig niederzulegen.

Zehn Stück Himmelsfürst-Actien
finden Verhältnisse halber zu 54 Pf pro Stück zu verkaufen.
Näheres unter B. # 12. in der Exped. d. Bl.

Ein schönes neues Pianoforte ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen links.

Ein Pianoforte von gutem Bau und gut gehalten (6¾ Oct.) ist zu verkaufen Dorotheenstraße Nr. 6 parterre.

Der Preis des Gas-Cooks ist von heute auf

10 Pfgr. für den Scheffel ab Anstalt,

11 Pfgr. franco in das Haus geliefert

festgesetzt worden. Die Träger haben für den Transport bis an den Aufbewahrungsort etwas Weiteres nicht zu verlangen.

Bestellkasten unterm Rathaus.

Die Kohlenniederlagen der Herren

H. Künnike, Centralstraße Nr. 8 und 9,

Schirmer & Müller, Rosplatz Nr. 11,

Müller & Comp., Mittelstraße Nr. 30,

sind in den Stand gesetzt worden, zu gleichem Maße und zu gleichem Preise zu verkaufen.

Leipzig, den 1. August 1860.

Die Gasanstalt der Stadt.

Echter Trauben-Essig.

Von meinem dem Publicum seit Jahren bekannten echten Fruchtwinesseig, der dem rheinischen weder an Aroma noch an Stärke nachsteht und sich deshalb vorzugswise zum Einsetzen der Früchte eignet, halten fortwährend Lager:

Louis Apitzsch, sonst Carl Beermann, Dresdner Straße,

J. A. Lehmann, Seitzer Straße,

Karl Körner, Thomaskäschchen,

Louis Zechinschky, großer Blumenberg,

C. W. Lodde, Petersstraße.

Eduard Fiedler, Weinessig-Fabrikant in Freiburg a/U.